



Gemeindenachrichten

April 2008

langenzersdorf.gv.at

Liebe Langenzersdorferinnen! Liebe Langenzersdorfer!

Nach mehrjähriger Planungsphase hat der Pfarrgemeinderat der Pfarre Langenzersdorf nunmehr die Entscheidung getroffen, die Aufbahrungshalle im „neuen Teil“ des Friedhofes zu errichten. Der Ort der alten Aufbahrungshalle soll in Zukunft nach Umgestaltung zur feierlichen Verabschiedung bei Urnenbeisetzungen verwendet werden. Die Planung der Aufbahrungshalle wurde durch das Architekturbüro DI Werner Zita durchgeführt, wobei versucht wurde, die Lage der Halle optisch in das bestehende sowie das zukünftige Wegesystem zu integrieren.

Die Aufbahrungshalle soll als quadratisches Bauwerk, mit angebautem Flachbaukörper in südöstlicher Richtung, ausgeführt werden. Die Dachkonstruktion wird als pyramidenförmiges Zeltdach mit verglasten Dachlaterne gestaltet und hebt sich optisch durch ein umlaufendes, teilweise zu öffnendes Oberlichtband vom Massivbaukörper ab. Der Zugang erfolgt durch den Haupteingang des Friedhofes, wobei jedoch auch ein Zugang seitens der Friedhofstraße möglich ist. Die an der Friedhofstraße gelegenen Parkplätze sollen - aufgrund der kurzen Distanz zur Aufbahrungshalle - vorwiegend als Behindertenparkplätze ausgeführt werden.

Der Neubau der Aufbahrungshalle, welcher auch von der Bevölkerung seit langem gewünscht wird, verursacht naturgemäß hohe Kosten, welche die Pfarre nicht alleine tragen kann. Es wird daher eine Bausteinaktion stattfinden, um die noch fehlenden Geldmittel aufzubringen.

Über die Möglichkeiten, dieses Projekt mitzufinanzieren, werden Sie durch das Pfarrblatt sowie die Gemeindenachrichten in den nächsten Wochen bzw. Monaten informiert.

Der Beginn der Bauarbeiten wird im Rahmen einer Spatenstichfeier am 5.4.2008 um 15.00 Uhr, am zukünftigen Standort der Aufbahrungshalle stattfinden.

Im Namen unseres Pfarrers Mag. Franz Majca sowie des Pfarrgemeinderates lade ich Sie zu dieser Feier herzlich ein.



Andreas Arbesser

Ihr Bürgermeister Mag. Andreas Arbesser

Inhalt:

Der Bürgermeister informiert Seite 2
900 Jahre Langenzersdorf Seite 3
Aus dem Gemeindeamt Seite 4
Gesunde Gemeinde Seite 6
Fotogalerie Seite 7
Ausg'steckt in Langenzersdorf Seite 9

Kalender

Kunst & Kultur
Vereine
Langenzersdorfer G'schichten
Zur Geschichte von Langenzersdorf
Menschen in Langenzersdorf
Pfarrkirchen

Seiten 10-11
Seite 12
Seite 14
Seite 17
Seite 18
Seite 19
Seite 20



Maibaumaufstellen

Am Mittwoch, 30. April 2008, 17:00 Uhr
findet das traditionelle
Maibaumaufstellen statt.

LANGENZERSDORF
LEBEN IN

Der Bürgermeister informiert



Das Ergebnis der Landtagswahl am 9. März 2008 in Langenzersdorf

Wahlberechtigte:	7.123
Abgegebene Stimmen:	4.708
Ungültige Stimmen:	99
Gültige Stimmen:	4.609
Davon entfallen auf:	
ÖVP:	54,89 % (2.530 Stimmen)
SPÖ:	17,73 % (817 Stimmen)
GRÜNE:	13,08 % (603 Stimmen)
FPÖ:	11,11 % (512 Stimmen)
KPÖ:	1,17 % (54 Stimmen)
DCP:	1,13 % (52 Stimmen)
BZÖ:	0,89 % (41 Stimmen)
Wahlbeteiligung:	66,10 %

Lärmschutzwand A 22 Donauuferautobahn

Die Vorstellung des ausgearbeiteten Projektes findet **am Dienstag, 22. April 2008 um 19:30 Uhr** mit Vertretern der ASFINAG sowie mit einem Lärmschutztechniker im Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf statt. ■

Sauberes Langenzersdorf

Auch heuer wird wieder über Initiative des Umweltgemeinderates die Aktion „**SAUBERES LANGENZERSDORF**“ durchgeführt. Wir freuen uns, dass Helfer sich immer wieder bereit erklären, bei dieser Aktion eifrig mitzuwirken, es ihnen aber sehr unangenehm ist, immer wieder in einen Hundekot zu greifen. Besonders werden die Grünflächen bei der Volksschule als „Hundeklo“ benützt. In diesem Sinne darf ich an die betreffenden Hundebesitzer den Appell richten, auf Ihre Lieblinge acht zu geben!

Termin: **Samstag, 12. 4. 2008** (nur bei Schönwetter)

Treffpunkt: **9:00 Uhr** beim Gemeindeamt

Abschließend laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss in den Bauhof, Praunstraße 24 ein. ■

Zusätzliche Sprechstunden des Bürgermeisters

Zu meinen Sprechstunden

Dienstag, in der Zeit von **17:45 - 19:00 Uhr**

im Gemeindeamt, Hauptplatz 10,
stehe ich Ihnen zusätzlich zur Verfügung:

Samstag, 26. April 2008 von 10:00 - 11:00 Uhr

in der Pfarrexpositur Dirnelwiese
2103 Langenzersdorf, Krottendorfer Straße 48-50.

Vorstellung der Ausschüsse der Marktgemeinde Langenzersdorf

STRASSEN-AUSSCHUSS

Ausschussvorsitzender: Siegfried Kruder
(Geschäftsführender Gemeinderat, ÖVP)

Ausschussvorsitzender-Stellvertreter: Martin Trimmel (Gemeinderat, ÖVP)

Sprechstunde: Di. 17:00 - 18:00 Uhr

Aufgabenbereiche: Ortsbildpflege, Gemeindestrassen, Wartehäuschen, Feld- und Wegebau, Brücken, Förderung Handel und Gewerbe, Strassenreinigung Winterdienst, öffentliche Beleuchtung und Uhren

Ausschussmitglieder: Christian Eisenheld Ing. (Gemeinderat, ÖVP)
Franz Grassl (Gemeinderat, ÖVP)
Bernhard Rainer (Gemeinderat, ÖVP)
Christian Hrdliczka (Gemeinderat, SPÖ)
Werner Kling Ing. MAS (Gemeinderat, SPÖ)
Robert Korp Mag. (Gemeinderat, GRÜNE)



v.l.n.r.: GR Mag. Robert Korp, GR Bernhard Rainer, GR Franz Grassl, GR Martin Trimmel, GGR Siegfried Kruder, GR Christian Hrdliczka

Grenzbegehung

Samstag, 19. April 2008, Treffpunkt 8:00 Uhr beim Gemeindeamt.

Ich lade alle LangenzersdorferInnen zur Teilnahme an dieser traditionellen Wanderung herzlich ein. Das Kennen lernen des Gemeindegebietes im Rahmen dieses gesellschaftlichen Ereignisses ist sicher für alle, besonders für Schüler der 4. Klassen unserer Hauptschule, ihren Freunden aus anderen Schultypen sowie für neue MitbürgerInnen in unserer Gemeinde eine Bereicherung.

- Begangen werden die Ortsgrenzen am Bisamberg (Dauer ca. 4 Std.)
- Am Rastplatz bei der Jagdhütte lade ich zu einem kleinen Imbiss ein.
- Im Anschluss an die Grenzbegehung freue ich mich auf ein geselliges Zusammentreffen.
- Diese Veranstaltung findet nur bei Schönwetter statt. ■

Erholungsgebiet Seeschlacht - Erwerb von Saisonkarten

Für die kommende Badesaison im Erholungsgebiet Seeschlacht können ab **21. April 2008** Saisonkarten gegen Bezahlung (bar oder mittels Bankomatkarte) der jeweiligen Gebühr im Gemeindeamt/Bürgerservice erworben werden.

Wir wünschen erholsame Badetage und viel Vergnügen in unserer Anlage.

Frühjahrsputz-Gehsteigreinerung

Anfang März wurde durch die Gemeindemitarbeiter der Marktgemeinde begonnen, die Straßen und öffentlichen Wege von Streusplitt zu säubern. Gemäß §§ 91 und 93 StVO i.d.g.F. sind Pächter bzw. Eigentümer einer Liegenschaft für den Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken u. dgl. im Straßenraum, sowie für die Reinigung des Gehsteiges von Streugut vor der angeführten Liegenschaft verantwortlich.

Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen werden Sie daher ersucht, dieser Verpflichtung nachzukommen.

Im Sinne einer gut nachbarlichen Beziehung ersuche ich Sie, Ihr Grundstück von Unkraut und Wucherungen freizuhalten. ■

Sperrmüllabfuhr

Am 21. April 2008 Abfuhr in allen Straßen des Gemeindegebietes **bergseitig vom Bahndamm**

Am 5. Mai 2008 Abfuhr in allen Straßen des Gemeindegebietes **donauseitig vom Bahndamm**

Die abzuführenden Gegenstände sind am Abfuhrtag vor 6:00 Uhr früh auf dem Gehsteig abzustellen und zwar derart, dass der Verkehr nicht behindert wird. Sie gehen mit dem Verladen auf das Sammelfahrzeug in das Eigentum der Gemeinde über. Zu spät zur Abfuhr bereitgestellte Gegenstände werden nicht weggeschafft. Bitte keine Säcke und keine sonstigen Entsorgungsbehälter (z.B. Kartons oder Schachteln) für die SPERRMÜLLENTSORGUNG verwenden. **Gegenstände aus Metall** (z.B. Eisenschrott, Haushaltschrott, Drähte, etc.) sind gesondert zu deponieren.

Aufgrund des meist sehr großen Sperrmüllvolumens wird die Abfuhr **auch noch an den weiteren Tagen** dieser Woche durchgeführt.

BEACHTEN SIE BITTE !

- Abgeführt werden nur Gegenstände, die wegen ihrer Beschaffenheit (Größe) nicht von der üblichen Restmüllabfuhr erfasst werden können, wie z.B. Waschmaschinen, Möbel, Öfen, Fahrräder, Autoreifen, Kühlschränke und Kühltruhen, Fernseher und Bildschirme.
- Keine kompletten Entrümpelungen von Häusern, Wohnungen, Kellerräumen oder Dachböden!!!!!!
- Nicht übernommen werden im Rahmen dieser Aktion: Bauschutt, Eternit, Reifen, Reifen mit Felgen und Autowracks.

Die Gebühr für Autowracks kann im Bürgerservice bezahlt werden. Am Bauhof in der Praunstraße 24 können diese dann abgestellt werden.

- Nicht abgeführt werden: Erde und Schlamm, Fäkalien, ekelerregende Stoffe, Tierleichen, flüssige Stoffe und Gartenabfälle. ■

Maibaumaufstellen

Am Mittwoch, 30. April 2008, 17:00 Uhr findet das traditionelle Maibaumaufstellen mit der Musikkapelle der Marktgemeinde Langenzersdorf sowie der Volkstanzgruppe und anderen örtlichen Vereinen statt. Gemeinsam mit der Gemeindevertretung freue ich mich auf Ihr Kommen! ■

Langenzersdorfer Ostermarkt

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Stimmung bestaunten große sowie kleine Besucher den Ostermarkt.

Beim gemütlichen Durchschlendern entdeckte man da und dort eine nette Kleinigkeit zum Schmücken des Ostertisches oder als kleines Mitbringsel. Die Kinder hatten ihre Freude beim Streichelzoo sowie mit dem anwesenden Osterhasen. ■



900 Jahre Langenzersdorf



**Liebe LangenzersdorferInnen, liebe Langenzersdorfer!
Bitte merken Sie sich vor:**

Der Beginn zu den Feierlichkeiten anlässlich der ersten urkundlichen Erwähnung unserer Heimatgemeinde ist

Sonntag, 18. Mai 2008

Ab 9:00 Uhr vormittags feiern wir gemeinsam mit einem umfangreichen Festprogramm:

... Weckruf, feierliche Feldmesse, Festakt, Enthüllung der Gedenktafel, Platzbenennung, Frühschoppenkonzert, Unterhaltungs- und Tanzmusik, Kinderprogramm, Literaturcafé und Sonderpostamt ...

Festgelände sind der Platz vor der Feuerwehr und die anschließende Klosterneuburger Straße sowie der Festsaal.

Die Feierlichkeiten, zu denen ich Sie schon heute herzlich einlade, werden mitgestaltet und umrahmt von der FF-Langenzersdorf, unserer Musikkapelle, dem Salonorchester der Musikschule, den Gesangverein 1877, uva.

Das detaillierte Programm für den genauen Festablauf entnehmen Sie bitte der nächsten Ausgabe der Gemeindenachrichten. Unser Organisationsteam freut sich jetzt schon auf Ihre zahlreiche Teilnahme an diesen Feierlichkeiten. ■

Aus dem Gemeindeamt



Gartenabfälle-Abfuhr (Laub, Äste, Sträucher)

Ab Montag, 7. April 2008, 7:00 Uhr

Bitte Sträucher und Äste gebündelt so auf dem Gehsteig ablagern, dass keine Verkehrsbehinderung eintritt. Die einzelnen Bündel sollen ein Maximalgewicht von 30 bis 40 kg und eine Maximallänge von 1,50m nicht überschreiten.

Weiters wird ersucht, die Gartenabfälle frühestens 8 Tage vor Abfuhrtermin vor der Liegenschaft zu lagern. ■

Entfernung von Totholz im Klausgraben

Aufgrund der letzten Sturmschäden wurde der Baumbestand im oberen Abflussbereich des Klausgrabens von den Gemeindearbeitern der Marktgemeinde Langenzersdorf durchforstet und von gefährlichen dürren Bäumen und Ästen „befreit“!

Somit kann die Gefahr umstürzender Bäume und herab fallender Äste für Anrainer und Wanderer, bei weiteren Stürmen - bis auf ein nicht kalkulierbares Restrisiko - reduziert werden!

Weiters wird derzeit der gesamte Grabenbereich von Abfällen jeder Art und Größe, die sich in den letzten Jahrzehnten angehäuft haben, in mühevoller Handarbeit gesäubert, unter anderem um für eine einwandfreie Abflusssituation des Klausgrabens zu sorgen! ■



Neugestaltung des Uferbereiches

Im Dezember 2007 wurden zur besseren Nutzung des Erholungsgebietes Seeschlacht die Uferzonen rund um den Teich abgeflacht und der übermäßige Schilfbewuchs stark reduziert.

In der Folge werden die Oberflächen der betroffenen Bereiche in den nächsten Wochen aufbereitet und für einen flächendeckenden Rasenbewuchs neu besämt, um den erholungssuchenden Gästen auch für die Badesaison 2008 den gewohnt hohen Standard bieten zu können! ■



So schmeckt Niederösterreich - die Umweltberatung



1. Frisch und knackig mit neuen Saisonkalender
2. Traubensaft aus der Region Land um Laa
3. Gesundes Schulbuffet in Krummnußbaum und Erlauf

Nähere Informationen erhalten Sie unter
www.umweltberatung.at

Aus der Volksschule Langenzersdorf

Dieses Schuljahr nehmen die drei 2. Klassen der Volksschule am Projekt „Ball auf jeden Fall“ teil, welches jeden Donnerstag im Rahmen des Turnunterrichts stattfindet. Ein junger, dynamischer Mann namens Bernhard bringt jedes Mal aufs Neue ein riesiges Repertoire an Spielen mit. Die Kinder sind mit Feuereifer dabei und können meist den nächsten Donnerstag kaum erwarten. Es scheint als gäbe es am Markt ohne Ballspiele, denn bis jetzt hat sich noch keines wiederholt. Bernhard achtet sehr darauf, dass der soziale Aspekt im Vordergrund steht, indem er beispielsweise neue Möglichkeiten aufzeigt, wie z.B. zwei Mannschaften zustande kommen können ohne dass sich wer benachteiligt fühlt. Weiters baut er immer wieder Geschicklichkeitsübungen mit einer am Boden liegenden Stoffleiter ein, auf der die Mädls und Buben sozusagen „rhythmische Reihen“ hüpfen, laufen usw.. Sicherlich sind diese wertvollen Bewegungseinheiten für das ein oder andere

Kind ein Anreiz, sich auch in der Freizeit wieder mehr dem Thema Ball zu widmen. Im 2. Semester wird es besonders spannend, weil der Schwerpunkt Tennis dazukommt und die Kinder schon voller Vorfreude darauf sind. ■



HS
Langenzersdorf

Im Rahmen einer kleinen Feier wurde Frau Dipl. Päd. Irmgard Steininger der Titel Schulrat verliehen. Wir gratulieren herzlich. ■



Musikschule Langenzersdorf

Highlights

Dienstag, 15. April 2008, Beginn 18:30 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9
Unter dem Motto „Classic vor Kids“ spielen Schüler der Musikschule eingeübte Stücke. Die Schüler lernen vor Publikum zu spielen, welches für das weitere Leben auch eine wichtige Erfahrung darstellt. ■

Vorstellung der Instrumente

Mittwoch, 23. April 2008 von 9:00 bis 11:00 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9
Die Lehrerinnen und Lehrer der Musikschule stellen den Schülern der Volksschule und den Kindergartenkindern alle Instrumente vor. Die Kids dürfen auch die Instrumente ausprobieren. Diese Veranstaltung machen wir schon einige Jahre wobei die Kinder immer begeistert zuhören. ■



„Emma“ wütete auch in Langenzersdorf

Laut Wettervorhersage traf „Emma“ in Langenzersdorf ein und bescherte der Feuerwehr in den nächsten Stunden eine Menge Arbeit. Zahlreiche umgestürzte Bäume, lose Dachziegel und Bauteile, vom Sturm gefällte Werbetafeln, Gartenhütten, Mobil-WC etc. mussten von den Einsatzkräften entfernt, gesichert und zum Teil wieder hergestellt werden. Begonnen haben die „Sturmeinsätze“ mit den ersten einsetzenden Böen um 11:08 Uhr und der Alarmierung einer Einsatzgruppe.

Durch die nachfolgenden Anrufe wurde „Gesamtalarm“ ausgelöst und von der BAZ Stockerau die Notrufe aus Langenzersdorf in das Dienstzimmer der Feuerwehr geschaltet, welches vorerst mit zwei Mann besetzt wurde. Im Einsatztag wurden die einlangenden Notrufe aufgelistet und nach Dringlichkeit den Einsatzkräften über Funk weitergegeben. Die aufgelaufenen Arbeiten konnten um 16:30 Uhr beendet werden. Insgesamt waren **25 Einsätze** zu fahren.

Im Einsatz standen:

6 Einsatzfahrzeugen mit 36 Mann ■



Gesunde Gemeinde



Gesundheitstag „Genuss oder Sucht“ Samstag, 5. April 2008 9:30 bis 17:00 Uhr Festsaal – Langenzersdorf – Hauptplatz 9

Programm:

- 9:30 Begrüßung
Gf.GR. Franz Bauer
Eröffnungstanz
Tanzstudio E. Mills
- 10:00 Vortrag: Brustkrebsvorsorge
OA Dr. Andreas Binder - LK Korneuburg
- 10:00 bis ca. 11:30 Uhr Blutabnahme für PSA-Test Prostata
Univ. Prof. Dr. Georg Schatzl
Laufende Vorstellung und Interviews
mit den Ausstellern durch
GR. Gertraud Petz & Gf.GR. Franz Bauer
- 10:45 Kindertanz-Vorführung
Schulsportverein HS LE
- 11:00 Vortrag & Schnuppergenusstraining
NÖ GesundheitsForum
„Der Gesundheitstag mit Kinderaugen gesehen!“
NÖ GesundheitsForum & HS-LE
- 14:00 Vortrag „Genuss ohne Sucht“
Dr. Martina Hasenhündl-Gaiswinkler
- 15:00 „WIEVIEL IST ZUVIEL“ Antworten der „Traditionellen
Chinesischen Medizin“
Dr. Ursula Lutzky-Tabery
- 15:30 Seniorentanz-Vorführung
Schulsportverein der HS-LE
- 16:00 Genusstraining
NÖ GesundheitsForum
- 16:30 Verlosung des VORSORGE-GEWINNSPIELES 2007/08

Blutspenden Aktion des Österreichischen Roten Kreuzes
Spende Blut - rette Leben
8:30 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr
im Haus der Freiwilligen Feuerwehr
Langenzersdorf, Eingang Hauptplatz 9

Veranstaltet vom Sozialreferat der
Marktgemeinde Langenzersdorf



Treffen der Stillgruppe

Nächstes Treffen der Stillgruppe, mit Frau DKKS Grete Melzer am
Mittwoch, 23. April 10:00 bis 12:00 Uhr,
in den Räumen der Praxisgemeinschaft Langenzersdorf, Haupt-
platz 8. ■



Kinderbetreuung in den Ferien

DIE Langenzersdorfer Sommerbetreuung für Ihr
Kind (3-12 Jahre):

**von Montag, 14. Juli 2008 bis Freitag, 22. August 2008
in der Zeit von 7:00 bis 17:30 Uhr.**

Ort: Tagesheim der Volksschule Langenzersdorf
Kosten pro Woche (pro Kind):

ganztägig € 50,- (inklusive Essen)
halbtägig € 35,- (inklusive Essen)

Ausflüge werden extra verrechnet.

Anmeldungen im Bürgerservice
(Tel: 02244/2308) ab 1. April 2008. ■



Dieses Jahr neu!!!!

Ferienbetreuung für Kinder zwischen 11 und 14 Jahren mit sport-
lichem Schwerpunkt.

In diesen Ferien gibt es erstmals ein Zusatzangebot für unsere
größeren Kinder.

In zwei Ferienwochen

4. August bis 8. August 2008

und 18. August bis 22. August 2008

werden die Kinder betreut.

Montag bis Freitag 8:00 bis 16:00 Uhr

Kostenbeitrag inklusive Essen € 60,- (Anzahlung € 20,-)
Mindestteilnehmerzahl 10 Jugendliche (max. € 15). ■

10te Sitzung der euLEn 6.3. - 8.3.2008





**Zahnarzt
DR. HANNA**

Wahlarzt aller Kassen
Schwerpunkt:
Wurzelbehandlungen
Prophylaxe
Tel.: 02244/2490
www.hanna.at

W. ohlfühlen
E. entspannen
G. genießen
Studio



**Massagestudio
Silvia Dick**

Wienerstraße 68
2103 Langenzersdorf

Tel.: 02244/5381
0676/4289123

Bitte um Terminvereinbarungen!

Massagen wirken entspannend und harmonisierend,
sie stärken das Immunsystem -
physische und psychische Störungen können bei regelmäßiger Anwendung ausgeglichen
werden

Aprilaktion

Fußreflexzonenmassage mit Edelsteinen
25min. statt 20,- Euro **NUR 18,50 Euro**



Um innere Ruhe zu finden,
müssen Sie nur eines tun: fahren.

Die E-Klasse inklusive Automatikgetriebe. Jetzt schon
ab EUR 39.900,-. Nur ein Mercedes ist ein Mercedes.
www.mercedes-benz.at/e-klasse

E-Klasse Limousine: Kraftstoffverbrauch 6,1-12,3 l/100 km, CO₂-Emission 160-293 g/km

Mercedes-Benz



4 JAHRES
WERTGARANTIE

Karl Strauß Autorisierter Mercedes-Benz Servicepartner und Verkaufsgagent,
2000 Stockerau, Horner Straße 87, Tel. 0 22 66/715 55, Fax DW 4, www.karl-strauss.at

DIMMI Qualitätsgeprüft Umweltgeprüft
ISO 9001 ISO 14001

Die Perle des Hauses

- Hausreinigung
- Schneeräumung
- Grünflächen-
betreuung
- Büroreinigung
- Wohnungsreinigung
- Denkmal- und
Fassadenreinigung

Zentrale:
1160 Wien, Herbststraße 48
Tel.: 0800 / 20 30 30,
Fax.: 0800 / 20 30 30-40

Verwaltung:
2103 Langenzersdorf, Hochostraße 31
Tel.: 0800 / 20 30 30,
Fax.: 0800 / 20 30 30-40

Filiale NÖ-Süd:
2340 Mödling, Neusiedlerstraße 7
Tel.: 0800 / 20 30 30,
Fax.: 0800 / 20 30 30-40

e-mail: office@dimmi.at, www.dimmi.at

SCHLOSSEREI - MEISTERBETRIEB



Stahl- u. Heizungsbau GmbH
2103 Langenzersdorf, Hochostr. 29
02244/4990, Fax DW 14

Portal- u. Fassadenbau
Fenster u. Türen
Geländer u. Zäune
Tanks u. Behälter
Blechverarbeitung
Ölöfen und Tankbau bis 300 l

ALU
NIRO
STAHL




BLICKFANG
statt Problemzone

GEZIELTE
FIGURFORMUNG
MIT HYPOXI
www.hypoxi.com

Die schnellste und zuverlässigste Methode, um sich in Form zu bringen, ist die HYPOXI-Therapie! Denn ihre Wirkung richtet sich gezielt auf die Problemzonen. Das Ergebnis: Sichtbare Straffung und deutliche Reduktion. Egal, ob Sie Bauch, Hüfte, Beine oder Po formen wollen – mit HYPOXI machen Sie garantiert eine gute Figur! Weitere Infos erhalten Sie unter www.hypoxi.com.

**HYPOXI CENTER
LANGENZERSDORF**
Tel. 02244/33867, www.hypoxi-le.at



design your body



Ausg'steckt in Langenzersdorf



Heuriger & Weingut A. Petritsch

Mi-Fr: ab 16:00; Sa: ab 15:00; So+Ftg: ab 11:30 Uhr
Kellergasse 241, Tel. 01 2926691

1. bis 30. April

Stichkeller B. Laimer

Do-Sa: ab 15:00; So+Ftg: ab 9:00 Uhr
Kellergasse 131, 4701

1. bis 30. April

Terrassenheuriger M. Trimmel

Mi-Sa: ab 16:00 Uhr; So+Ftg: ab 11:00 Uhr
Pamessergasse 6, Tel. 2788

1. bis 30. April

Winzerhof E. Trimmel

tägl. ab 10:00 Uhr
Korneuburger Straße 8-10, Tel. 29647

1. bis 30. April

Weinbau Haferl

Wiener Straße 126, Tel. 0664 5116237

Flaschenweinverkauf



Unsere Akademie ist eine Entspannungsoase für Körper, Geist und Seele

Neben den bewährten Massagen, Hot Stone und Raindrop Behandlungen uvm. erhalten Sie bei uns Bioprodukte von Sonnentor, Mani Olivenprodukte, Yogi Tees und viele wunderbare Geschenkideen für Babys, Freunde und Ihre Allerliebsten. Bei einer Tasse Tee können Sie in Büchern schmökern und feine Musik genießen.

Genießen Sie die wunderbare Atmosphäre unserer Akademie abseits von Alltag und Hektik. Ein Besuch, der sich lohnt.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag / 09.00 - 18.00

Raindrop Technique®, Massage und Physiotherapie Zentrum
Europäische Akademie für Aromatherapie
Korneuburger Straße 49, 2103 Langenzersdorf

Churfürst Hanzal KEG, FN 266896 w, UID ATU 62124748
office@aromaakademie.com, www.aromaakademie.com, Tel.: 02244/2155



10 Jahre Boutique Melitta

Ich freue mich, Sie zu meinem
10-jährigen Jubiläum

am **Freitag** den **4. April 2008** (v. **9 – 18h**)
und **Samstag** den **5. April 2008** (v. **9 – 17h**)

mit **Sekt** und **Brötchen** in angenehmer **Atmosphäre**
und schöner **Musik** begrüßen zu dürfen.

Die **NEUESTE MODE** aus **PARIS** ist eingetroffen!
Konfektionsgrößen: 36 – 50/52

Pragerstrasse 6, 1210 Wien
Tel. 01 / 2712572

Auf Ihr kommen freut sich
Ihre Melitta Friedrich!

Pro Person nur ein Gutschein gültig
GUTSCHEIN
€ 15,-
ab einem Einkauf
von € 74,-

APRIL 2008

Veranstaltung

		WAS	WER	WANN	WO
DI	1.	Plattform Kultur	LeCult	19:30	Cafe-Restaurant Leonardo
MI	2.				
DO	3.				
FR	4.				
SA	5.	Gesundheitstag Blutspenden Radbasar Spatenstich	Sozialreferat Rotes Kreuz Elternverein Kath. Pfarre	9:30 8:30-12:00/13:00-16:30 14:00-15:30 15:00	Festsaal FF-Haus Eingang: Hptpl. 9 Vereinshalle Friedhof
SO	6.	Kasperl & Strolchi Kunst und Brunch	Kulturreferat Fam. Renate Ebner	15:00 ab 11:00	Festsaal Cafe-Restaurant Leonardo
MO	7.				
DI	8.				
MI	9.				
DO	10.	Literatur im Museum: Dietmar Grieser	Museumsverein Langenzersdorf	19:30	Langenzersdorfer Museen
FR	11.	Mutterberatung Frühlings - Klänge „Die Philsaitigen“ Dia Vortrag: „Reise in die Teneré“	Dr. Ulrike Meier, Parkinson-Selbsthilfegruppe Werkstatt & Kunst	9:00-11:00 19:00 19:30	Gemeindeamt, 2. Stock Festsaal Werkstatt & Kunst
SA	12.	Sauberes Langenzersdorf Erlebbar Geschichte und Handwerk SVLE : Laa/Thaya	Umweltreferat Bocksche Werkstatt Sportverein Langenzersdorf	9:00 10:00-21:00 14:15/16:30	Treffpunkt v. Gemeindeamt Seeschlacht, Fußballplatz Klosterneuburger Str. 21-23
SO	13.	Erlebbar Geschichte und Handwerk Musik Café	Bocksche Werkstatt Musikschule & Musikkapelle	10:00-18:00 15:00	Seeschlacht Festsaal
MO	14.				
DI	15.	Highlights der MS-LE	Musikschule Langenzersdorf	18:30	Festsaal
MI	16.				
DO	17.	Benefiz Konzert „Swinging the Blues“	Kiwanis Club Langenzersdorf	19:30	Offi's Eventschuppen
FR	18.				
SA	19.	Grenzbegehung bei Schönwetter Angela Deloni	Marktgemeinde LE Fam. Renate Ebner	8:00 20:00	Treffpunkt v. Gemeindeamt Cafe-Restaurant Leonardo
SO	20.				
MO	21.				
DI	22.	Projektvorstellung: Lärmschutzwand A22	Marktgemeinde LE	19:30	Festsaal
MI	23.	Instrumentenvorstellung	Musikschule Langenzersdorf	9:00-12:00	Festsaal
DO	24.				
FR	25.	SVLE : Bisamberg Ernst Hinterberger	Sportverein Langenzersdorf Fam. Renate Ebner	17:30/19:45 19:30	Fußballplatz Klosterneuburger Str. 21-23 Cafe-Restaurant Leonardo
SA	26.				
SO	27.				
MO	28.				
DI	29.				
MI	30.	Maibaumaufstellen	Marktgemeinde Langenzersdorf	17:00	Parkplatz Klosterneuburger Straße

Dienste		Müllabfuhr					
ÄRZTE	APOTHEKEN			B	DK	DW	K
	Paracelsus	DI	1.				
	Paracelsus	MI	2.	BIO			BIO
	Paracelsus	DO	3.		BIO	BIO	
	Marien	FR	4.				
Dr. Sedmik/Hgb	Rohrwald	SA	5.				
Dr. Sedmik/Hgb	Rohrwald	SO	6.				
	Rohrwald	MO	7.	GRÜN	GELB	GELB	GRÜN
	Rohrwald	DI	8.				
	Rohrwald	MI	9.		PAP	PAP	
	Rohrwald	DO	10.				
	Rohrwald	FR	11.				
MR Dr. Staudigl/Lge	Kreis	SA	12.				
MR Dr. Staudigl/Lge	Marien	SO	13.				
	Kreis	MO	14.	REST	GRÜN	GRÜN	
	Kreis	DI	15.				
	Kreis	MI	16.	BIO			BIO
	Kreis	DO	17.		BIO	BIO	
	Kreis	FR	18.				REST+ GELB
Dr. Hickelsberger/Lge	St. Richard	SA	19.				
Dr. Hickelsberger/Lge	St. Richard	SO	20.				
	St. Richard	MO	21.	GELB+ SP			SP
	Marien	DI	22.				
	St. Richard	MI	23.				
	St. Richard	DO	24.				
	St. Richard	FR	25.				
Dr. Urban/Lge	Paracelsus	SA	26.				
Dr. Urban/Lge	Paracelsus	SO	27.				
	Paracelsus	MO	28.		REST	REST	
	Paracelsus	DI	29.				
	Paracelsus	MI	30.	BIO	BIO		BIO

B = BERGSEITS DER BAHN (ohne Klausgraben)
K = KLAUSGRABEN

DK = DONAUSEITS DER BAHN (m. Klosterneuburger Straße sowie rechts davon - Korneuburg-seitig)
DW = DONAUSEITS DER BAHN (links der Klosterneuburger Straße - Wien-seitig)

Filofax



Gemeindeamt ☎ 2308
 Bürgerservice ☎ 2308-14
 Polizei ☎ 059 133 3247
 Notruf Feuerwehr ☎ 122
 Notruf Polizei ☎ 133
 Notruf Rettung ☎ 144
 Rotes Kreuz ☎ 059144
 KH Korneuburg ☎ 02262/780
 Marienapotheke ☎ 2346
 Paracelsusap. Kbg ☎ 02262/72504
 Kreis-Ap. Kbg ☎ 02262/72501
 St. Richard Bbg ☎ 02262/75231
 Rohrwald Leobdf. ☎ 02262/66041
 BH Korneuburg ☎ 02262/9025-0

Ärzte

Dr. Bauer ☎ 2831
 Dr. Hickelsberger ☎ 5131
 Dr. Staudigl ☎ 2394
 Dr. Urban ☎ 4666
 Dr. Blaschek ☎ 02262/72486
 Dr. Sedmik ☎ 02262/672300
 Praxisgemeinschaft ☎ 4565

Zahnärzte

Dr. Blahout ☎ 2209
 Dr. Zahlbruckner ☎ 2413

Tierärzte

Dr. Staudigl ☎ 4210
 Dr. Müller ☎ 29579

Installateure

Fa. Kuderer ☎ 2320
 Fa. Sasin ☎ 3571

Stromgebühren

Fa. Etechnik ☎ 4529-12
 Fa. Knofel ☎ 2327
 Fa. Rainer ☎ 0664/3833076

Heizungsnot-/Entstörungsdienst

Fa. Molnar ☎ 4529-12

Parteienverkehr Gemeindeamt

Di 10.00-19.00 Uhr
 Fr 8.00-12.00 Uhr

Parteienverkehr Bürgerservice

Mo 7.30-16.00 Uhr
 Di 10.00-19.00 Uhr
 Mi 7.30-12.00 Uhr
 Do 7.30-16.00 Uhr
 Fr 7.30-12.00 Uhr

Wertstoffsammelzentrum

Di 10.00-17.00 Uhr
 Fr 8.00-15.00 Uhr
 Sa 8.00-15.00 Uhr

Kunst & Kultur

Veranstaltungen
und Berichte

LeCult Plattform Kultur

Dienstag, 1. April 2008, 19.30 Uhr

Cafe Restaurant Leonardo, Wiener Straße 85-87

Kasperl & Strolchi kommen nach Langenzersdorf

Sonntag, 6. April 2008, Beginn: 15:00 Uhr - Einlass 14:30

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Kasperlfans jubelt auf ...!

Die bekannte Handpuppenbühne „Hertha Kindler“ präsentiert das neueste Abenteuer von Kasperl & Strolchi

Karten **NUR** an der Tageskasse: Erwachsene € 5,-, Kinder: € 3,-
Freie Platzwahl!



Kunst und Brunch

Sonntag, 6. April 2008, ab 11:00 Uhr

Cafe-Restaurant Leonardo, Wiener Straße 85-87

Der sonntägliche Wohlfühl-Event:

genießen Sie ab 11:00 Uhr ein vielfältiges, opulentes Brunch-Buffer und lassen Sie sich dabei und danach kulturell verwöhnen: Eröffnung der Ausstellung von **Lieselotte Wippenhammer** - die Langenzersdorfer Künstlerin zeigt ihre neuen Aquarelle und Acrylbilder.

Ab 12:00 Uhr gibt es Echt Wienerisch mit **Eva Oskera** und dem **Duo Schmitzberger** - Wienerlieder und G'stanzeln von einst und jetzt, aufgelockert mit Wiener Mundarttexten.

Tischreservierung unter 02244 33821

Pauschalpreis (Brunch inkl. Musikbeitrag) EUR 15,-

Kunst und Kulturverein die euLEn

Die DVD der 10ten Sitzung der euLEn ist ab sofort im Bürgerservice erhältlich.

Unkostenbeitrag € 19,90.

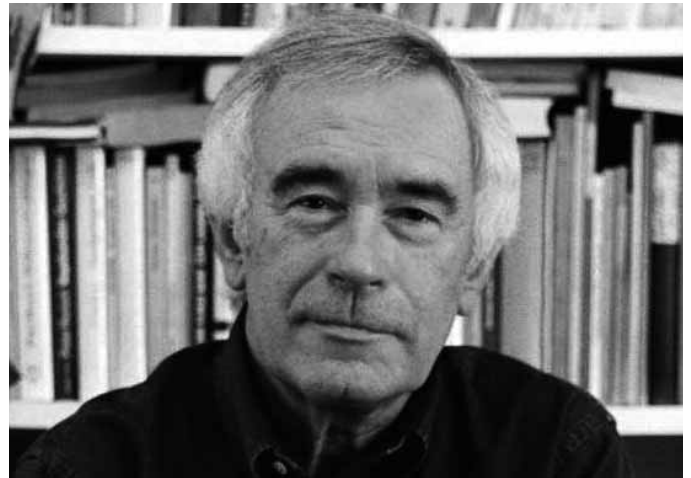
Literatur im Museum

Donnerstag, 10. April 2008, Beginn: 19:30 Uhr

im Langenzersdorfer Museum, Obere Kirchengasse 23

Dietmar Grieser liest aus seinem neuen Werk „Der Erste Walzer und andere Sensationen von anno dazumal“.

Eintritt: € 8,-



Benefizkonzert - Welt-Parkinson-Tag „Frühlingsklänge“

Freitag, 11. April 2008, Beginn: 19:00 Uhr, Einlass: 18:00 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

„DIE PHILSAITIGEN“ -

Streichquartett (**M.Bader-Kubitschek, C.Bruckmann**

,A.Ramalho, Gunter Schagerl)

Ursula Fiedler, Sopran

Claus Bruckmann, Moderation

Die Parkinson-Selbsthilfegruppe Wien lädt zum Frühlingskonzert ein. Die KünstlerInnen begleiten uns mit schwungvollen Melodien auf einer heiteren Zeitreise durch die goldene Operettenära.

Claus Bruckmann (bekannt als Experte des ORF) moderiert diesen Abend.

BUFFET!

Kartenvorverkauf und Abendkassa (eine Stunde vor Veranstaltung) im Bürgerservice, Hauptplatz 10, Tel.: 02244 2308 oder bei Heinz Klos 02252 909420.

Karten: € 22,- / € 20,-

Ermäßigungen: Vorverkauf / Senioren / Jugendliche

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

„Swing the Blues“

Donnerstag, 17. April 2008, Beginn: 19:30 Uhr
in Offi's Eventschuppen, Hauptplatz 4

Der Kiwanis Club Langenzersdorf veranstaltet ein Benefizkonzert mit den **Hot Jazz Ambassadors** und **Romana Steiner**

Kartenvorverkauf: im Bürgerservice, Hauptplatz 10,
Tel.: 02244 2308, Eintritt € 15.-

Musik Café

Sonntag, 13. April 2008, Beginn: 15:00 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Die Musikschule und die Musikkapelle der Marktgemeinde Langenzersdorf veranstalten gemeinsam wieder ein Musik Café. Die Schüler der Musikschule spielen in 15 Minuten Blöcken und dazwischen bietet die Musikkapelle Kaffee und Kuchen an.

Wir laden Sie recht herzlich dazu ein.

Historisches Handwerk und erlebbare Geschichte in Langenzersdorf rund um den Badeseeschlacht

Freitag, 1. April 2008 von 9:00 bis 14:00 Uhr (Spezialprogramm für Schulen)

Samstag, 12. April 2008 von 10:00 bis 21:00 Uhr und

Sonntag, 13. April 2008 von 10:00 bis 17:00 Uhr

Drei Tage lang bietet das Gebiet rund um die Seeschlacht lebendige Einblicke in unsere Vergangenheit.

Wie entsteht ein Zinnbecher? Was macht ein Sarwürker? Wie näht man eine Cotta? Was kam vor 700 Jahren auf den Tisch? Wie funktioniert eigentlich ein Katapult? Findet man „Gugl“ nur im Internet?

Diese und ähnliche Fragen werden in der Langenzersdorfer Seeschlacht vom 12. - 13. April beantwortet. Verschiedene Gruppen aus Österreich unter der Leitung der Handwerks Gilde, Armati Domini und Prima Nocte werden längst vergangene Zeiten abseits von Hollywood und Co. wieder aufleben lassen - mit Feldlagern, Waffenvorfürungen (u.a. Bogenschießen, Trébuchet, Kanonen), Schauküchen, und vor allem historischem Handwerk (Zinngießer, Schmiede, Buchmalerei, Leder- und Knochenbearbeitung, Emaillieren usw.).

Eintritt frei.

Kontakt: Mag. Renata Bock, Tel. 0043(0)664/120 46 05
Georg Niedermayer, Tel. 0043(0)664/355 73 11
Internet www.handwerksgilda.at
E-Mail fragen@handwerksgilde.at

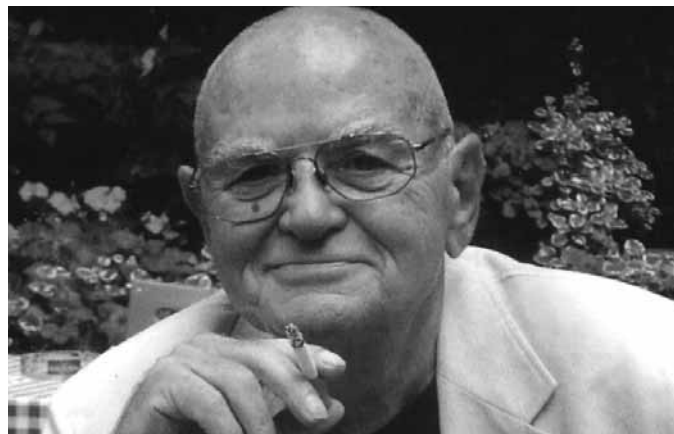
Ernst Hinterberger

Freitag, 25. April 2008, Beginn: 20:00 Uhr
Cafe Restaurant Leonardo, Wiener Straße 85-87

Der Erfindervon „Mundl“, Kaisermühlenblues und „Trautmann“ liest aus seinen Werken - liebenswert kritische Kurzgeschichten und Anekdoten über sein Lieblingsthema - den Wiener und das Wienerische

Eintritt: freie Spende

Tischreservierung erbeten Tel. 02244 33821



Vorschau Mai 2008

„VIVAT MUSICA“ - Klavierkonzert

Donnerstag, 8. Mai 2008, Beginn: 19:30 Uhr

Festsaal der Marktgemeinde Langenzersdorf, Hauptplatz 9

Die international bekannten Pianisten **Armando Ford** und **Chih-Huei Lien** spielen für Sie aus ihrem umfangreichen klassischen Programm.

Kartenvorverkauf : ab 14. April 2008 im Bürgerservice, Hauptplatz 10, Tel.: 02244 2308

Karten: € 18.-

Ermäßigungen: Vorverkauf / Senioren / Jugendliche
jugendliche MusikschülerInnen der
Musikschule Langenzersdorf - Eintritt frei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Fünf Uhr Tee - eine Tanzparty mit Bertl B.

Samstag 17. Mai 2008, 16:00 Uhr

IHR PARTNER IN ALLEN IMMOBILIENFRAGEN



Fachmännische Betreuung für Ihre Immobilie
Ob An oder Verkauf, Vermietung oder Verpachtung
Wir betreuen Sie professionell und diskret
Rasche notarielle Vertragsabwicklung

STAFFENBERGER IMMOBILIEN GmbH.

2100 Korneuburg, Laaerstraße 12
Tel.: 02262/62640 Fax 11 - Mobil 0664/3441001
E-mail: Staffenberger@aon.at
www.staffenberger.at

Vereine

Aktuelles
und Informationen

Mach mit! Seniorenbund Langenzersdorf

Monattreff:

am 02.04. in der Vereinshalle um 15,00 Uhr Jahngasse
Sauberes Langenzersdorf: am 12.04., Treffpunkt vis a vis der
Feuerwehr

Dia-Vortrag: Am 16.04. zeigt uns Hr.Obmann Bauer eine Vor-
schau aufs Baltikum

Tagesfahrt: am 17.04. Fahrt ins Weinviertel

Schwimmen: jeden Freitag von 14,00 - 16,00 Florian Berndl-Bad,
Korneuburg

Weitere Aktivitäten entnehmen Sie bitte unserem Schaukasten
(vis a vis der Gemeinde). ■



*C. Hurlfürst
anzahl*

April Angebote 2008

Neu Lichtkosmetik ... Neu

Zu Beginn wird über eine **Bürstenmassage der Haare**, die Kopfhaut zum
Entschlacken angeregt um Denkblockaden loszulassen. Das **Kronenchakra**
wird geöffnet. Die **sanfte Berührung** und das **Auftragen reiner**
natürlicher Cremes und Essenzen im Gesicht und am Herzen (Stirn-,
Hals- und Herzchakra) schaffen eine **sofortige Entspannung**. Das **Auflegen**
von Symbolen im Bauch- und Beckenbereich (Solarplexus, Milz- und
Wurzelchakra) bringen die unteren Chakren in **Bewegung**, **Energie kann**
fließen, Stauungen und Blockaden können sich lösen. Der krönende
Abschluss, ist das ätherische Öl Valor auf den Fußsohlen, um sich mit dem
höheren Selbst zu verbinden, in die Balance zu kommen und mit Stärke,
Mut und Selbstvertrauen die **innere Schönheit in die Welt zu tragen**.

Dieser Verwöhntermin inklusive Beratung dauert 1 Stunde, kostet € 55,-
und ist getragen von einer liebevollen Atmosphäre, begleitet von
meditativer Musik.

Terminreservierungen unter 02244/2155

Aromakosmetik, Fußpflege & Naturfriseur
Wiener Straße 19, 2103 Langenzersdorf

Siedlerverein Dirlenwiese & Strebersdorf

Samstag, 5. April 2008, ab 15:00 Uhr im Albert Dunstheim

Einladung zur Kaffeegasterei - die ersten Blumen blühen!

Basteltag am **21. April 2008 ab 14 Uhr** mit Frau Traude Binder.
Thema: Tontöpfe bemalen mit Klang zum hängen. ■

Naturfreunde Langenzersdorf

Bitte folgende Naturfreunde-Termine im Bürgermeisterblatt April
2008 aufnehmen

Samstag, 12. April 2008

Fröhliche Draisinenfahrt für die ganze Familie
Treffpunkt: Ernstbrunn-Eisenbahnkreuzung mit B40.
10.00 Uhr (LE Alter Bahnhof 9.00 Uhr)
Fahrt mit Draisine nach Asparn/Zaya; Besuch des Urgeschichtemu-
seums - Rückfahrt nach Ernstbrunn mit Draisine.

Kosten: je Draisine (4 Personen) ca. € 48.-
Fahrt mit eigenem PKW - Mitfahrmöglichkeit

Anmeldung ist unbedingt erforderlich

Dienstag, 15. April 2008, 19.00 Uhr.

Heimabend am Alten Bahnhof
Wir verkosten Palatschinkenvariationen. Auch für Getränke ist
gesorgt.
Gute Laune ist mitzubringen

Näheres in unserem Schaukasten bei der Gemeinde oder Herrn Art-
lieb, Tel.: 02244/2466 bzw. Herrn Reznicek, Tel.: 02244/4084
Gäste sind herzlich willkommen. ■

Werkstatt und Kunst

„Reise in die Teneré“ - Zentralsahara

Freitag, 11. April 2008, Beginn: 19:30 Uhr,

Einlass: ab 19:00 Uhr
in Werkstatt u. Kunst, Wiener Straße 110

Eintritt: freie Spende ■

1. Langenzersdorfer Zitherverein

Unsere Übungsabende finden jeden **Mittwoch von 16:00 bis**
19:00 Uhr, Festsaal, Hauptplatz 9, 2. Stock statt.

Wenn Sie Zither, Gitarre oder Mandoline spielen sind Sie herzlich
willkommen!

Auskünfte und Anmeldung bei Obfrau Gertrude Reinthaler,
Tel. 02244 4564. ■

Elternverein Langenzersdorf

Unser Radbasar findet am Samstag, 5. April 2008

in der Vereinhalle Jahnstraße 10 statt.

In diesem Rahmen können Räder, Skateboards, Scooter, Roller-skates, Rad-Kindersitze, Fahrradhelme, Dreiräder, Kommuni-onsbekleidung, Kindertrachten, Sportartikel und Sportbekleidung verkauft und gekauft werden kann.

Abgabe: 10:00-12:00, Verkauf: 14:00-15:30,

Rückgabe: 16:30-17:15 Uhr ■

Pächterverein Langenzersdorf

Unabhängig Überparteilich

2103 Langenzersdorf, Praunstrasse 78

Im Auftrag der Marktgemeinde Langenzersdorf und des Pächtervereins hat der anerkannte Experte für Mietrechtsfragen Hon.-Prof. Dr. Helmut Würth die aktuelle Rechtsituation der Bestandverträge untersucht und in einem Rechtsgutachten nunmehr eine umfassende Analyse und Bewertung abgeben.

Als historisch bedeutungsvolle Schlussfolgerungen ergeben sich vor allem:

- Verträge sind de jure unbefristet und kündigungsgeschützt
- Eintrittsrecht und Vererbbarkeit Weitergabe bestehen für/ an nahe Angehörige mit dringendem Wohnbedürfnis erfolgt unter Aufrechterhaltung des bisherigen Bestandzinses, bei gleichlautenden Verträgen (auch hinsichtlich der Pachthöhe)
- abhängig vom ursprünglichen Vertragsabschlussdatum und der Inanspruchnahme von öffentlichen Wohnbaufördermittel ergibt sich teilweise eine unterschiedliche Rechtsicherheit für einzelne Verträge
- diese vorgenannte Unsicherheit wird durch die Erklärungen des Chorherrenstifts Klosterneuburg wieder ausgeglichen:
- Es besteht Anspruch auf die bei Vertragsabschluss mündlich getätigten

Zusagen seitens Vertreter des Chorherrenstifts Klosterneuburg.

Die Erkenntnisse und Auswirkungen dieses Gutachtens auf alle BestandnehmerInnen werden mit Prof. Dr. Würth, den Gemeindevertretern und dem Pächterverein anlässlich einer Einladung des Pächtervereins gemeinsam erörtert.

Für alle Interessierten sei darauf hingewiesen, dass das Gutachten zur Einsichtnahme im Bürgerservice der Gemeinde aufliegt.

Versammlung des Pächtervereins für alle Mitglieder
Dienstag, 29. April 2008 um 19:30 Uhr im Festsaal der Markt-gemeinde Langenzersdorf!

Die Teilnahme an der Versammlung steht nur Mitgliedern des Pächtervereins Langenzersdorf offen. Jene Pächter, die derzeit noch nicht Mitglied sind, können selbstverständlich auch am 29. April im Gemeindesaal Beitrittserklärungen abgeben! ■

Orthopädie- und Schuhtechnik-Zentrum



Ortho-Schuh GmbH

A-1090 Wien

Währinger Straße 56

Telefon 01/212 59 11

Telefax 01/212 59 11-30

info@ortho-schuh.at

www.ortho-schuh.at

Das **Orthopädie- und Schuhtechnik-Zentrum Ortho-Schuh GmbH** in 1090 Wien ist auf **Orthopädische Schuhe, Schuh-Zurichtung, Einlagen** und **Bequemschuhhandel** spezialisiert.

Die **diplomierte Ausbildung** der Fachkräfte stellt die **Versorgung für Diabetiker** sicher.

Professionelle Wundversorgung und **Fußpflege** wird von **DGKS** und **Zertifizierter Wundmanagerin®** durchgeführt (Hausbesuche möglich!).

Modernste Ausstattung mit **elektronischer Trittschurmessung** und **Computer-Ganganalyse**. Gemessen wird der Druck, die Schrittabwicklung und Sensibilitätsstörungen **direkt im Schuh**.

Sportversorgung: Für jede Sportart (wie zum Beispiel Fußball, Tennis, Laufen, Nordic Walking) individuelle Abstimmung!

Im Orthopädietechnik-Zentrum erhalten Sie auch **Bandagen, Gehhilfen** und vieles mehr.



Vorbildliches Unternehmen: "Walter-Nettig-Preis" als **besten Handwerksbetrieb** 2003, **Ortho-Schuh GmbH** ist als **1. und einziger** Orthopädischer Schuhmacher-Betrieb Österreichs nach **ISO 9001:2000** zertifiziert und mit dem **Austria-Gütezeichen** ausgezeichnet. Auch der ORF berichtete darüber.

kostenlose
Hausbesuche



Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.30 – 18.00 Uhr

Die nehmen sich Zeit für Ihre Gesundheit!

**PARTY- UND
FESTZELTE
CAMPINGZELTE
FALTZELTE
SONNENSEGEL
ZELTVERLEIH**



Wessely's
zeltstadt.at

zeltstadt.at
Gerwald Wessely
www.zeltstadt.at
office@zeltstadt.at
Tel: 02244/33938
Mobil: 0664/3827602



*Um der großen Nachfrage an Immobilien
nachkommen zu können, sind wir ständig
auf der Suche nach Baugründen, Häusern,
Wohnungen und Mietobjekten rund
um den Bisamberg!*



Ideal Real Immobilien

Korneuburgerstr.19
Langenzersdorf
Tel. **02244/292 33**

www.ideal-real.com

ERD- und BAGGERARBEITEN Ivan Michael

Schwimmbecken und Fundamente,
Anschlüsse, Rodungen, Abbrucharbeiten
Kompaktbagger von 3,5 bis 8,0 Tonnen

**Augasse 24 Tel: 0664 42 25 143
Langenzersdorf**



**Malerfachbetrieb
Hermann Prezzi**

Vollwärmeschutzfassaden
Tapeten • Anstriche aller Art
Spachtelarbeiten • Stuckverlegung
Bodenbeschichtungen

2103 Langenzersdorf, Sulzengasse 2
Tel. **02244 / 29 359**
E-Mail: maler@prezzi.at
Mobil: **0664 / 472 80 09**

www.maler.prezzi.at

Hair Club Melitta DAMEN & HERREN FRISEUR



Angebot vom 1. – 30. April 2008

Waschen mit Spezialschampoo
schneiden fönen **EUR 30.-**
Waschen mit Spezialschampoo
schneiden legen **EUR 26,50**

DI, MI, DO 8-12, 14-18, FR 8-18, SA 7:30-12
2103 Langenzersdorf, Wiener Straße 92
02244 / 33123, hairclubmelitta@kabsi.at



Eichflor
W.Floriansitz

**Baumfällungen
Baumrückschnitte
Heckenschnitte
Gartenbetreuung**

Rasenmähen,

Vertikutieren
Besichtigung **kostenlos und unverbindlich !**

Seit 1952

GRASSL

Bauunternehmen • Betonwerk

Bauplanung • Bauausführung
Rohbau • Umbau • Sanierung

Korneuburger Str. 169 TEL.: 02262/62 520
2103 LANGENZERSDORF FAX: 02262/62 521

Langenzersdorfer G'schichten und G'schichterIn

gesammelt vom
Urgesteins-Stammtisch

Kinder-Erholung im Mostviertel - Michael Trimmel

Der letzte Beitrag des „Urgesteins“ informierte über den Namensgeber für den „Gottfried Kotvojs Hof“. In der Not der unmittelbaren Nachkriegszeit hatte er gemeinsam mit Michael Trimmel eine Verschickung von Langenzersdorfer Kindern nach Gresten organisiert.



Damals fehlte es an fast Allem. Etliche Häuser waren beschädigt, hunderte Bombentrichter zierten die Landschaft, in den besseren Häusern waren Soldaten der Roten Armee einquartiert. Die Versorgungslage war erbärmlich- auf Lebensmittelmarken gab es für den Normalverbraucher 891 Kalorien pro Tag, wenn möglich. Trotz verschiedener Hilfslieferungen und der Möglichkeit bei uns aus den Gärten und sonst selbst einen Beitrag zu erwirtschaften gab es Hunger und Not. Auf Wunsch der „Russen“ gab es aber regelmäßige Tanzveranstaltungen beim „Friedberger“. Eine improvisierte Musikkapelle mit dem Spitznamen „Fürchterlich“ spielte zum Tanz auf. Der spätere Kreisgerichtspräsident von Korneuburg, Dr. Stefan Sipos organisierte im Herbst 1945 einen Tanzkurs, um die Langenzersdorfer Jugend für den Fasching 1945/46 vorzubereiten. Davon wurden aber die Kinder nicht satt. Internationale Organisationen begannen mit Kinderhilfsprogrammen. Die Schweiz, Dänemark, Schweden, Portugal und verschiedene andere Länder nahmen Kinder für sechs Monate, eine Ewigkeit für ein Kind, zum Auffüttern auf.

Vor diesem Hintergrund ist die auf Privatinitiative beruhende Aktion für Langenzersdorfer Kinder, die im Rahmen der „Russenzone“ nach Gresten und Umgebung erfolgte, zu sehen. Am 22. März 1946 schrieb Michael Trimmel an Gottfried Kotvojs:

„Bei Ihrem letzten Besuch in Langenzersdorf haben wir schon das Problem einer Kinderverschickung aufgeworfen. Die Angelegenheit sollte so rasch als möglich angegangen werden. Ich bin überzeugt, dass Sie den Maßgeblichen in Ihrem Wirkungsbereich die Dringlichkeit der Aktion so schildern, dass sie dieses Opfer aus Mitleid und christlicher Nächstenliebe auf sich nehmen. Sie werden ja selbst wissen, wie schlecht die unter „Randgebiete“ fallende Bevölkerung versorgt wird. Nicht zuletzt wird Ihnen die Jugend, deren Leben bzw. Gesundheit auf dem Spiel steht, stets dankbar sein...“

Es wurde möglich! In mehreren Etappen wurden insgesamt 137 Kinder der Jahrgänge 1932 bis 1939 in der Zeit vom Mai bis in den Herbst 1946 hinein ins Mostviertel, überwiegend zu Bauernfamilien, „verschickt“. Einer der damals Jüngsten Teilnehmer (6 Jahre!) berichtet: Die Mutter brachte mich zeitig in der Früh zum Bahnhof in Langenzersdorf. Der Abschied war nicht leicht. Einige Monate vorher war ich schon in der Schweiz (Bern) gewesen, dort habe ich es aber vor lauter Heimweh nicht ausgehalten. Wie wir zum Westbahnhof gekommen sind weiß ich nicht mehr. Nach langer Fahrt stiegen wir wieder aus. Am Bahnsteig warteten schon die Gastgeber und suchten sich ihre Schützlinge aus. Da ich besonders jung, klein und schwach war, blieb ich ziemlich bis zum Schluss über. Dann erbarmte sich eine Frau, die damals ihren Hof alleine mit ihrer Tochter bewirtschaften musste (der Bauer war noch in der Gefangenschaft), meiner. Natürlich konnte ich nicht soviel helfen, wie die Älteren. Ich fühlte mich aber durchaus wohl und konnte auch etwas helfen, was mir Freude machte. Mit der Familie, jetzt schon die dritte Generation, bin ich auch heute noch freundschaftlich verbunden.

Nicht bei allen war es aber problemlos. Manche Kinder rissen von ihren Pflegeeltern aus und schlugen sich bis nach Langenzersdorf durch. Besorgt berichtete Gottfried Kotvojs in einem Brief vom 3. Mai 1946 über ein paar „Lauser“, und bittet um Mitteilung, wer davon denn schon daheim sei. Er erzählt auch von einer „Milli“, die bisher schon 3 kg zugenommen habe, die der Bauer aber erst fortlassen wolle, bis sie „45 Kilo lebend“ habe.



Die Aktion dürfte gut abgelaufen sein. Auch aus den seinerzeitigen „Lausern“ sind wertvolle Mitbürger geworden.

Initiator Michael Trimmel hat den elterlichen Weinbaubetrieb weiter ausgebaut und mit dem „Terrassen-Heurigen“ ein Markenzeichen für Langenzersdorf geschaffen.

Sein Interesse am Gemeinwohl hat er vor allem als langjähriger Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr, aber auch als Gemeinderat und in der Pfarre unter Beweis gestellt. In Würdigung seiner Verdienste wurde ihm der Ehrenring in Gold der Marktgemeinde Langenzersdorf verliehen, zum „Ehrenhauptbrandinspektor“ und am 18. Oktober 2004 zum Ehrenbürger von Langenzersdorf ernannt.

Das von ihm begonnene Werk wird von seinem Sohn Martin erfolgreich weitergeführt. Den Terrassen-Heurigen hat dieser zu einem Top Lokal ausgebaut; als Obmann des Tourismusvereines (früher: Verschönerungsverein) und als Gemeinderat ist er für die Allgemeinheit tätig. Alles Gute für die Zukunft!

Danke all denen, die in dieser ganz schlechten Zeit nicht aufgegeben haben und in Langenzersdorf geblieben sind. Wie hätte sonst der Wiederaufbau gelingen können? Wünschen wir uns Frieden und Zeit dafür, unsere Kinder - ohne Not und Verschickung - zu guten und glücklichen Menschen erziehen zu können. ■

Zur Geschichte von Langenzersdorf

von Prof. Dipl. Ing. Erich Gusel

Teil 170: Eduard Klablana und die Langenzersdorfer Keramik: E. Klablana und Frau von Götz

Elisabeth (genannt Elsa) von Götz, geborene Hülle, wurde nach dem plötzlichen Ableben ihres wohlhabenden Gatten Stephan von Götz im Sommer 1900 Alleinerbin seines Wiener Unternehmens sowie des „Götzhofes“ in Langenzersdorf. Dieser umfasst ausgedehnte Weingärten auf einem nach Südwesten abfallenden Hang des Bisamberges zwischen Rehgraben und Magdalenenhofstraße sowie die zugehörigen Wohn- und Wirtschaftsgebäude. Herr von Götz hatte diese Liegenschaft im Dezember 1890 mit dem Ziel erworben, die durch die Reblaus schwer geschädigten Weinbauflächen in ein modernes Weingut umzuwandeln. Im Jahr darauf errichtete er dort ein „Jagdhaus“ in Stein- und Holzbauweise mit teilweise Dachausbau und einer Veranda (siehe die Abbildung), welches in seiner Grundstruktur heute noch erhalten ist.



Jagdhaus am Götzhof, 1891 - Foto: Archiv J.C. Brokx

Dieses Jagdhaus wurde im Laufe der Zeit mehrmals umgebaut, schließlich als „Villa“ bezeichnet und war der bevorzugte Aufenthalt von Elsa von Götz, die damals auch in Wien eine Wohnung hatte (in der Straußgasse im XX. Bezirk).

Das Ehepaar v. Götz war sehr kunstsinnig und kunstverständlich und betätigte sich auch gerne als Sammler schöner alter Möbel und sonstiger Kunstwerke, vielleicht angeregt durch das Beispiel des Grafen Johann Wilczek, der Ende des 19. Jahrhunderts in seiner Burg Kreuzenstein eine umfangreiche Sammlung kunst- und kulturhistorisch wertvoller Objekte zusammentrug. Im Garten der Villa des Götzhofes befinden sich heute noch umfangreiche Teile des steinernen Brückengeländers der alten Elisabethbrücke über den Wienfluß, eine (beschädigte) Johannes Nepomuk-Statue, eine steinerne Säule mit Inschrift, zahlreiche Fragmente von steinernen Skulpturen, Sockel usw.

Die große Kirchenrenovierung in Langenzersdorf in den Jahren 1901 und 1902 fand ihren Höhepunkt in der Errichtung eines neuen Turmhelmes. Wie seinerzeit berichtet (siehe Teil 138 dieser Serie), war nach dem großen Kirchenbrand des Jahres 1817 der

ausgebrannte Turmstumpf mit einem pyramidenförmigen Notdach versehen worden, welches fast 85 Jahre lang seinen Dienst verrichten musste, bis nunmehr der neue, 16,20 m hohe, neobarocke Turmhelm aufgesetzt werden konnte. Bei diesen Arbeiten wurde auch eine neue Turmuhr eingebaut, ein Erzeugnis der Wiener Turmuhren-Fabrik Emil Schauer, 1902 datiert und bis heute in Verwendung. Diese Uhr ist ein Geschenk von Frau v. Götz, wie die folgende Widmungsinschrift auf dem Uhrwerk festhält:

Zur Erinnerung an Stefan von Götz
gestorben 19. 8. 1900, gestiftet von
Frau Elsa von Götz 1902.

Anlässlich der genannten Kirchenrenovierung wurde auch eine neue Sakristei errichtet. Die Decke derselben ist mit nachempfundenen Rokoko-Stuckaturen verziert, die dem benachbarten, um 1740/50 entstandenen echten Deckenschmuck des Chorraumes der Pfarrkirche meisterhaft angeglichen wurde. Der Künstler, der diese schöne Stuckdecke in der Sakristei schuf, war der junge Eduard Klablana, der hier die erste Probe seines großen Talentes vorführte (siehe auch Teil 152 dieser Serie). Da die kunstinteressierte Frau von Götz diese Kirchenrenovierung in gewohnter Weise großzügig förderte und mit großem Interesse verfolgte, ist ihr auch die kunstvolle Arbeit Klablanas aufgefallen, womit die Bekanntschaft und spätere Freundschaft zwischen Elsa von Götz und Eduard Klablana ihren Anfang nahm.

Im Jahre 1906 ließ Frau von Götz unweit des Jagdhauses eine Kapelle in Steinbauweise mit einem kleinen Glockentürmchen und einem vorgebauten hölzernen Schutzdach im Eingangsbereich errichten. Auf der steinernen Eingangschwelle ist das Errichtungsjahr eingepreßt:

19 E v G 06. Am Weg zur Kapelle findet man ein steinernes Grabdenkmal mit der Jahreszahl 1730, links vom Kapelleneingang ist eine Grabplatte mit verblasster Inschrift für Anton und Anna FROSS angeordnet. Über eine Arbeit von Eduard Klablana für die Firma Fross-Büssing werden wir noch später lesen.

Der spätere Tischlermeister Johann Wimmer junior (1923-2002) aus Langenzersdorf hat während seiner Lehrzeit um 1940 von dieser Götzhof-Kapelle ein Holzmodell angefertigt, welches er dem hiesigen Museumsverein für das Heimatmuseum schenkte.



Elsa v. Götz mit Mitarbeitern und deren Familien, 1907
Foto: Archiv J.C. Brokx

Mit 1907 ist ein Gruppenfoto datiert, welches Frau von Götz (1. Reihe, Mitte) mit ihren Mitarbeitern und deren Familienmitgliedern beim „alten Keller“ des Götzhofes zeigt (siehe die Abbildung). Leider ist der Anlass für das Entstehen dieses Bildes nicht bekannt, es könnte ein besonderer Geburtstag oder ein Jubiläum gewesen sein.

Über die Feldpostbriefe, die Eduard Klablerna während des Ersten Weltkrieges seiner Schwester Resi geschrieben hat, wurde bereits berichtet (siehe Teil 167 - 169 dieser Serie). Hierbei erwähnt er zweimal Frau von Götz in folgender Weise:

Brief vom 20. Dezember 1916: „... ich habe an Frau von Götz geschrieben, daß sie mir ihr Eisen, das ich ihr vor zwei Jahren zu Weihnachten gestiftet habe, borgt ...“. Bei dem genannten „Eisen“ handelt es sich vermutlich um ein Modelliereisen, mit welchem der Bildhauer beim Modellieren den feuchtem Ton die gewünschte Gestalt gibt. Diese Briefstelle weist auf eine schon vor Dezember 1914 bestandene Zusammenarbeit mit Frau von Götz hin und lässt vermuten, dass sie sich mit dem Modellieren beschäftigte, wobei ihr Klablerna behilflich war.

Brief von 29. Juli 1917: „... Ich habe schon daran gedacht, wenn ich nach Hause käme, dann wird die Lebensmittelmisere noch größer, aber ich glaube, ich werde schon bei Frau v. Götz Unterkunft finden ...“. Hier drückt Klablerna die Hoffnung aus, dass er bei seiner verwundungsbedingten frühzeitigen Entlassung aus der k.u.k. Armee am Götzhof leichter Verpflegung und Unterkunft finden werde.

Schließlich ist noch ein Foto zu erwähnen, welches Eduard Klablerna beim Modellieren des Kopfes von Frau v. Götz zeigt (siehe die Abbildung). Es handelt sich zweifellos um eine Arbeit in Ton, worauf auch das am rechten Bildrand sichtbare Wassergefäß hinweist.



Eduard Klablerna modelliert den Kopf von Frau Elsa von Götz, um 1918. Foto: Archiv Erich Gusel

Die gelegentlich geäußerte Meinung, dass Klablerna hier an einer Steinbüste arbeitet, ist nicht zutreffend, zumal bis dato keine einzige Betätigung von Eduard Klablerna als Steinbildhauer bekannt geworden ist. Dieses Foto, welches von einem Glasnegativ aus dem Besitze des Herrn Josef Klablerna junior angefertigt wurde, könnte nach Meinung desselben aus dem Jahre 1918 stammen. Elisabeth von Götz, Gutsbesitzerswitwe, geboren am 25. Juli 1858, ist am 9. März 1932 im 74. Lebensjahr am Götzhof gestorben und wurde am 12. März 1932 auf dem Friedhof Wien-Gersthof begraben.

Fortsetzung folgt

(Copyright und alle Rechte beim Verfasser) ■

Menschen in Langenzersdorf

von Karl Stadler



Mag. Roman Sövegjarto - Wegbegleiter der Anvertrauten Teil 2

In meiner März-Kolumne stellte ich Ihnen, sehr geehrte Leserinnen und Leser, Mag. ROMAN SÖVEGJARTO (Wohnbereichsleiter des Behinderten-Wohnhauses in Langenzersdorf) vor. Die breite Öffentlichkeit erfuhr einiges über die Ausbildung, Berufspraxis und Fortbildung Mag. SÖVEGJARTOs. Ergänzend zu schon Bekanntem seine weiteren Qualifikationen: Er spricht perfekt verhandlungsfähiges Englisch, ist im EDV-Bereich vertraut mit Microsoft Office, Internet und absolvierte diverse Fortbildungen im Bereich der Behindertenpädagogik. Im sportlichen Bereich hält er sich fit mit Joggen, Mountainbiken, Golf und Skifahren. Ebenso ist er leidenschaftlicher Leser von Zeitungen und politischen Magazinen, interessiert was so an der Börse los ist. Im musischen Bereich gehört seine Zuneigung dem Theater.

Mag. SÖVEGJARTO, der Wegbegleiter der Anvertrauten im Behinderten-Wohnhaus in Langenzersdorf, hält viel von Teamarbeit mit seinen Betreuerinnen und Betreuern. Dafür ist er ihnen dankbar. Mag. SÖVEGJARTO: „Sie sind die eigentlichen Experten in der Behindertenarbeit, da sie im alltäglichen Kontakt mit den Anvertrauten stehen. Die Mitarbeiter sind das größte Kapital in Dienstleistungsunternehmen. Entscheidungen treffen wir daher gemeinsam im Team.“ Ein Herzensbedürfnis ist es ihm, sich bei all den zahlreichen Groß- und Kleinspendern in der Marktgemeinde Langenzersdorf zu bedanken. Und er ist davon überzeugt - so seine Erfahrung -, dass die Umsetzung des gemeinwesenintegrierten Wohnkonzepts nur durch die Offenheit der Langenzersdorfer Bevölkerung möglich ist. „Trotz der Herausforderungen die sich durch die moderne Pädagogik und durch die zunehmenden ‚Verrechtlichungen‘ im Sozialbereich ergeben, versuchen wir unseren Anvertrauten eine familiäre Atmosphäre im Wohnhaus (insgesamt 24 Wohnplätze in Langenzersdorf, davon zurzeit 23 bewohnt) zu bieten“, so der Wohnbereichsleiter.

Meine Bitte:

Wenn Sie, liebe Leserinnen und Leser, in irgend einer Weise unterstützend zugunsten unserer Anvertrauten etwas tun wollen/können, dann rufen Sie Mag. ROMAN SÖVEGJARTO unter der Tel.-Nr. 0664 8509771 an.

Herzlichen Dank im Voraus! ■



Pfarren



Kath. Pfarre St. Katharina - Pfarrer Franz can.reg.

April 2008: **Besondere Liturgie-Feiern
in der Pfarrkirche St. Katharina**

Kindermesse: Sonntag, 6.4.2008 um 10.30 Uhr
Krabbelmesse: Sonntag, 20.4.2008 um 9.30 Uhr
Erstkommunion: Sonntag, 27.4. und 4.5.2008 um 9.00 Uhr
Firmung: Donnerstag, 1.5.2008 um 14.00 Uhr

Messfeier mit Krankensalbung:
Sonntag, 20.4.2008 um 8.00 Uhr

Alle anderen Gottesdienste, etwaige kurzfristige Änderungen sowie sonstige pfarrliche Veranstaltungen entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen bei Kirche, Pfarrheim und Gemeinde. ■

Seniorenteam der Pfarre L.E.

**Mi. 9. April Sen. Nachmittag 15 - 17 Uhr im Pfarrheim,
Obere Kirchengasse 15
„alte und neue Gesellschaftsspiele“**

**Mi. 23. April Senior aktiv: mit DI. Rudolf König, Tel. 3197
Chorherrenstift Klosterneuburg - neu renoviert**

Es erwartet uns die romanische Stiftskirche, der gotische Kreuzgang mit Leopoldkapelle, Verduner Altar, Kaiserzimmer und wertvolle Exponate des Stiftsmuseums, sowie die Ausstellung des Malers und Grafikers Robert Hammerstiel.

**Treffpunkt: 14 Uhr Parkplatz Schnellbahn Langenzersdorf mit
eigenen PKWs (Mitfahrgelegenheit)
ca. gegen 18 Uhr wieder in Langenzersdorf sein.**

**Mi. 30. April Geburtstagsfeier 15 -17 Uhr im Pfarrheim für die
Jubilare April oder Mai**

Die Gebetsrunde mit Frau Eva Ryska trifft sich jeden Montag von 18-19 Uhr im Pfarrheim zum Lobpreis, Rosenkranz und Dankgebet.

Seniorentanz: jeden Montag von 15 - 17 Uhr im Pfarrheim

IKEBANA - japanisches Blumenstecken mit Christine Kuhl
Do. 3. April, 8. Mai, 5. Juni jeweils von 16 - 18 Uhr, Pfarrheim
Neue Interessenten mögen sich bitte bei Frau Kuhl anmelden,
Tel: 5407

LIMA Gedächtnistrainig: Di. 1, 8, 15, 22, April jeweils von 9 - 11 Uhr

Nächster Seniorennachmittag: Mi. 14. Mai Autofahrt

für das Seniorenteam der Pfarre
Christl Scheer, Hauptplatz 7, Tel. 29110 ■

Kath. Pfarrexpositur Dirnelwiese - St. Josef

2103 Langenzersdorf - Krottendorfer Straße 48-50
Telefon/Fax 4096

Gottesdienste: Mittwoch 18.00 Uhr
Sonntag (Feiertag) 9.15 Uhr

Kanzleistunden: Mittwoch 18.30 - 19.30 Uhr
Sonntag 10.00 - 11.30 Uhr

Pfarrkaffee: 13. und 27. April, nach dem Gottesdienst

Pfarrtreffen: 25. April, 16.00 Uhr

Vorschau: Donnerstag 1. Mai
Patrozinium: 9.15 Uhr Festmesse
Festprediger: Dr. A. Dobbek ■

Evangelische Pfarrgemeinde A.B.

Pfarramt in Korneuburg, Kielmannseggasse. 8,
Tel.: 02262/74304

(KO): Dreieinigkeitskirche Korneuburg, Kielmannseggasse 8
(LE): Holzkirchlein Langenzersdorf, Obere Kirchengasse 10

LE	Di	01.04.	09:00	Krabbelrunde
KO	Fr	04.04.	19:00	Reisebericht: „Am Kilimandscharo“
KO	So	06.04.	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl *Predigtreihe, Kindergottesdienst
KO	Di	08.04.	19:00	Frauenkreis II
LE	So	13.04.	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl *Predigtreihe
LE	Fr	18.04.	19:00	Bibelkreis
KO	So	20.04.	09:30	Gottesdienst *Predigtreihe, anschl. Kirchenkaffee
KO	Fr	25.04.	19:00	Jugendclub
LE	So	27.04.	09:30	Gottesdienst *Predigtreihe, anschl. Kirchenkaffee

* Predigtreihe zum Thema „GOTTESBILDER“

- 6. 4. „Menschenbild und Gottesbild“
- 13.4. „Gott ist Liebe“
- 20.4. „Gott ist Hirte“
- 27.4. „Gott mein Erlöser“
- 4.5. „Abschied vom `himmlischen Vater`“ ■

Impressum: Herausgeber und Verleger
Marktgemeinde Langenzersdorf 2103,
für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Mag. Andreas Arbesser - gl. Adr.,
Druck und Layout: Bösmüller Print Management GesmbH & Co KG